

Wallenhorster „Leuchtfeuer“ breitet sich aus

Unternehmen Purplan eröffnet seinen neuen Büro- und Hallenkomplex mit einem großen Fest

hedi **WALLENHORST. Wirtschaftskrise? Das Wallenhorster Unternehmen Purplan setzt national und international auf Wachstum. Gestern Nachmittag hat der Anlagenbauer auf dem Firmengelände an der Penter Straße seinen neuen Hallen- und Bürokomplex mit einem großen Festakt eingeweiht.**

Die beiden Geschäftsführer Andreas Sandmann und Oliver Schawe begrüßten rund 200 geladene Gäste, darunter auch Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff. Das Wörtchen Krise wollte keiner der Festredner in den Mund nehmen. Doch jeder verwies darauf, dass die Entwicklung des 2003 gegründeten Unternehmens angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Turbulenzen umso bemerkenswerter sei.

„Ich bin ein Anhänger von allem, was ich anfassen kann: Autos, Maschinen, Anlagen“, stellte Wulff seine Vorliebe für die Industrie heraus. „Wir leben im Land der Dichter, Denker und Tüftler.“ 85 Prozent der Innovationsfördermittel in Niedersachsen fließen in kleinere und mittlere Unternehmen. „In anderen Bereichen gibt es nicht immer so viel Erfolg wie bei Purplan“, betonte der Ministerpräsident in seinem Festvortrag.

Landrat Manfred Hugo hob in seinem Grußwort die Standortqualität des Osnabrücker Landkreises für Unternehmen hervor und lobte das Team von Purplan für das Wahrnehmen auch der „gesellschaftlichen Verantwort-



Er steht auf handfeste Industrie: Ministerpräsident Christian Wulff gratulierte den beiden Purplan-Geschäftsführern Andreas Sandmann (Zweiter von rechts) und Oliver Schawe (links) gestern im Beisein von Mathias Middelberg (Zweiter von links) zur Einweihung der neuen Gebäude an der Penter Straße. Foto: Hermann Pentermann

ung“. Auch Mathias Middelberg, Mittelstandsbeauftragter der Landesregierung, lobte das Verantwortungsbewusstsein von Purplan und meinte: „Das Osnabrücker Land ist hervorragend mit mittelständischen Unternehmen ausgestattet.“

Purplan setze „Leuchtfeuer“ und somit ein erfreuli-

ches Zeichen des Kontrasts in einer Zeit der Hiobsbotschaften, betonte Wallenhorsts Bürgermeister Ulrich Belde. Das Unternehmen sei ein Vorbild für den Mittelstand. „Wir sind stolz, Sie in unserer Gemeinde zu haben“, so der Bürgermeister.

Neben dem Festakt zur Erweiterung veranstaltete Pur-

plan eine Hausmesse, auf der Mitarbeiter eigene Anlagen präsentierten und treue Lieferanten ausstellten. Nach dem offiziellen Teil wurde auf dem Firmengelände ein Sommerfest mit großem Barbecue gefeiert. Die Osnabrücker Gruppe „Ombre di Luci“ hauchte dem Abend mit stimmungsvollen Klängen

italienisches Lebensgefühl ein.

Purplan plant und baut Anlagen zur Lagerung und Veredelung chemischer Stoffe. Das Unternehmen, das gerade für die Top-drei-Platzierung im Wettbewerb „Deutscher Gründerpreis“ in der Kategorie „Aufsteiger“ ausgezeichnet wurde, beschäf-

tigt 100 Mitarbeiter, Tendenz steigend. Um seinen Wachstumskurs fortzusetzen, wurde der Firmensitz in Wallenhorst in einer dreijährigen Bauphase erweitert. 2010 sind weitere Maßnahmen geplant. Für die vier Jahre ist eine Gesamtinvestitionssumme von rund einer Million Euro vorgesehen.